Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8269
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

iecta materia zwar ihm ist, per glos: in
L. & in perpetuum ff. de probat: Rum. C.
cons. 123. n. 8. & cons. 124. n. 11. lib. 2.
Menoch. cons. 451. n. 25. Da ist dach
ex præsenti subiecta materia hoc est pecu-
liari feudorum istorum qualitate, ex alijs
multis actibus & argumentis liquido ap-
parente offenbahr, daß beyde Vrordt,
zwe einerey Dreyiger Kirchen oder Jun-
gern Chorherrenstifts bey handt
gebraucht worden sein, bemeldt, daß
der Kurfürst selbe Windelheimische
Kirchlehen nit allein auf die Pfarrer
und Jung Chorherrn, sondern auch auch alle der beyd Chor-
herrn, tam simpliciter quam Vniuersales
successores, und also solche Dreyigen
assenziert haben.

Weil dem also solchem Gebrauch nach
bey der Kais: Hof: Vberschickh der
Hofsprachbrief eröffnet, durch-
aus der Brief pure & perfecte beyhal-
ten hatt, auch darüber von
Landtsfürst Kurfürsten mit dem Vrordt
Vrordten angezeigt und zwar mit
dem einigen assensum Domini Kur-
fürsten beyhalten angesuecht worden
sein, Da ihes selben Hofsprachbrief

nulla